

## Presseinformation

11. November 2002

### Lehrlingsinitiative „Taten statt Worte“

#### Im Landhaus wurden Bewerbungen geprobt

Ein junger Mensch bewirbt sich um eine Lehrstelle – das sind einige Minuten, die für das ganze Leben entscheidend sein können. Einfach und bestechend ist das Rezept der Lehrlingsinitiative „Taten statt Worte“, die von Mag. Klaus Daubeck und Dr. Herwig Kainz vom Österreichischen Gewerbeverein entwickelt, von der Interessenvertretung der NÖ Familien nach Niederösterreich gebracht und kürzlich im NÖ Landhaus in St. Pölten bereits zum 4. Mal durchgeführt wurde: Schülerinnen und Schüler führen mit Vertretern der Wirtschaft ein Bewerbungsgespräch und erfahren, worauf es ankommt, was sie richtig oder falsch gemacht haben, was sie verbessern müssen.

Für die Veranstaltung im NÖ Landhaus haben sich 23 Unternehmerinnen und Unternehmer aus den verschiedensten Branchen unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Ihnen gegenüber saßen 120 Schülerinnen und Schüler der Polytechnischen Schule St. Pölten. Die Eröffnung der Veranstaltung nahm Landtagsabgeordnete Marie-Luise Egerer in Vertretung von Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop vor.

„Auf Grund des Erfolgs und der Sinnhaftigkeit ist eine Ausweitung auf andere Standorte in Niederösterreich wünschenswert. Die Initiative kann von einer Polytechnischen Schule, einer Gemeinde, Eltervertretern, einer Bezirksstelle der Wirtschaftskammer, dem AMS, einer Firma u.a. ausgehen“, bemerkte Mag. Elisabeth Eppel-Gatterbauer, Geschäftsführerin der Interessenvertretung der NÖ Familien.

Nähere Auskünfte: Interessenvertretung der NÖ Familien, Telefon 02742/9005-16495 (Mag. Elisabeth Eppel) oder 16499 (Anna Ressler).